

# Höherer Dienst an Sekundarschulen

**Beitrag von „Jooge“ vom 16. März 2016 11:26**

Hallo,

ich hatte hier vor einigen Monaten schon einmal eine ähnliche Frage zu dem Thema gestellt, aber da wußte noch niemand so richtig Bescheid. Vielleicht klappt es diesmal besser.

Ich versuche noch immer herauszufinden, warum es an Sekundarschulen in NRW Stellen im höheren Dienst gibt. Eigentlich gibt es die ja nur an Schulen, an denen eine Oberstufe unterrichtet wird, also Gymnasien und Gesamtschulen oder berufsbildende Schulen. Sekundarschulen sind aber reine Sek I Schulen.

Ist es vielleicht so, dass die Kollegen, die im höheren Dienst an einer Sekundarschule unterrichten, auch zum Unterricht in der Oberstufe herangezogen werden, mit der die Sekundarschule eine Kooperation hat?

Es wäre toll, wenn irgend jemand, der zu diesen Thema etwas weiß, antworten könnte. Denn egal wen ich frage, selbst Schulleiter oder Bezirksregierung wissen nicht warum es diese Stellen gibt und was es mit ihnen genau auf sich hat.

Zur Klarstellung: Es geht nicht um Funktionsstellen (Schulleiter, didaktischen Leiter, Abteilungsleiter) sondern um Stellen als (Ober-) Studienrat, die lediglich mit der Übernahme irgendeiner Aufgabe verbunden sind.

Gruß, Jooge

---

**Beitrag von „zreamo“ vom 16. März 2016 16:19**

Laut LBesO NRW 2013 gilt A13 (Studienrat) möglich für Lehrer:

- mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen und mit den Lehramtsbefähigungen für die Sekundarstufe I und die Sekundarstufe II (Doppelbefähigung) - bei Verwendung an einer Sekundarschule - 10).

Gleiches gilt für Oberstudienräte.

Dabei bedeutet 10): Für dieses Amt dürfen höchstens 16,5 vom Hundert der Planstellen an Sekundarschulen ausgewiesen werden.

## **Beitrag von „Jooge“ vom 16. März 2016 19:15**

[zreamo](#):

Danke für deinen Beitrag.

Dass es so ist, wie es ist, ist bekannt und nachlesbar.

Mich interessiert nur warum. Schulen der Sekundarstufe I hatten in NRW noch nie Stellen im höheren Dienst. Nun soll diese neue Schulform auf einmal welche bekommen? Ich vermute (!) dass es bundesweit einmalig ist, dass Stellen im höheren Dienst an einer reinen Sek I Schule vergeben werden.

Dass sich da außer mir keiner drüber wundert...

Jooge

---

## **Beitrag von „kodi“ vom 16. März 2016 20:56**

Das ist bestimmt ein Überbleibsel der Gemeinschaftsschule.

Sollte die nicht ursprünglich mal eine optionale Oberstufe haben können, bevor die Gymnasiallobby da politisch intervenierte?

Danach wurde das Konzept doch auf die jetzige Sekundarschule mit Oberstufenverbot zurückgestutzt.

---

## **Beitrag von „zreamo“ vom 16. März 2016 22:18**

[Jooge](#): Die Sekundarschule gehört in NRW in Sachen Schulaufsicht zu den Gesamtschulen. Da sie dem gleichen Kapitel angehören, ist dieser Anteil vermutlich zugelassen.

---

## **Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 17. März 2016 06:49**

Eine ehemalige Referendarskollegin hatte so eine Stelle mal über das Listenverfahren angeboten bekommen, das hat wohl den Hintergrund, dass diese Stelle zum Austausch mit den kooperierenden Oberstufen dient und man dann quasi "auf Augenhöhe" miteinander redet.

Aber das kann jetzt auch völliger Quatsch sein, klingt für mich aber logisch.